

VORFREUDE HOCH 5 AUF DEN WINTER: DIE 5 TIROLER GLETSCHER STARTEN IN DIE SAISON

In den letzten Tagen hat es auf den Gletschern geschneit und mit den Bildern der Schneeflocken nimmt auch die Vorfreude auf die ersten Schwünge über die Pisten zu. Gerade zum Saisonstart gilt definitiv die Formel „Höher ist besser“. Dann ist man auf den 5 Tiroler Gletschern genau richtig: Auf über 3.000 Metern ist man auf den Pisten der Gletscherskigebiete im Kaunertal, im Pitztal, in Sölden, im Stubai und in Hintertux unterwegs. Hier findet man ganz viel Platz für Pistenspaß. Dazu kommen bestens auf Skifahrer:innen eingestellte Gletscherhotels, flexible Skipässe und ganz viel Spaß auf höchstem Niveau in den Snowparks.

Start in den Gletscherherbst auf den 5 Tiroler Gletschern

Während der Hintertuxer Gletscher immer geöffnet ist, beginnt die Skisaison auf dem Stubai Gletscher am 30.09. Auch auf dem Kaunertaler und Pitztaler Gletscher kann man ab dem 1. Oktober 2022 seine Schwünge über die bestens präparierten Pisten ziehen. In Sölden ist der Skibetrieb am 23. September gestartet.

Von der Schiene auf die Piste: umweltbewusst mit der Bahn anreisen

Der größte Teil des CO₂-Fußabdrucks im Winterurlaub entsteht nach wie vor bei der Anreise und deshalb hält Tirol im Winter zahlreiche nachhaltige Anreisemöglichkeiten bereit. Die 5 Tiroler Gletscher sind sehr gut und direkt mit der Bahn aus Österreich, Deutschland, Schweiz, aber auch aus den Niederlanden und Italien erreichbar. Die internationalen Züge halten direkt und regelmäßig in den Regionalbahnhöfen Landeck-Zams (für Kaunertaler Gletscher), Imst-Pitztal (für Pitztaler Gletscher), Ötztal Bahnhof (für Sölden), Innsbruck Hauptbahnhof (für Stubai Gletscher) bzw. Jenbach (für Hintertuxer Gletscher). Mit dem Bahnhof-Shuttle, den man online buchen kann, geht es für die Urlauber:innen, das Gepäck und die Skiausrüstung weiter bequem in die Gletscher-Skigebiete. www.bahnhofshuttle.tirol

Anreise mit der Bahn aus Deutschland

Gäste des Stubai Gletschers und des Hintertuxer Gletschers können zum Beispiel bequem den Nightjet in den Schnee nutzen und haben dann sogar schon den Skipass im Ticketpreis enthalten. kombitickets.railtours.at/de/im-nightjet-zum-schnee

Auch im Winter gibt es zahlreiche direkte ICE- und Nightjet-Verbindungen. So geht es nach Tirol schnell, komfortabel und direkt mit der Deutschen Bahn ab Hamburg, Köln, Frankfurt und 7 x täglich von München nach Tirol.

Anreise mit der Bahn aus Österreich:

Mit 16 täglichen Direktverbindungen der ÖBB aus Wien mit Halten in St. Pölten, Linz und Salzburg ist Tirol bestens per Bahn angebunden. Die Fahrzeit beträgt knapp 4 Stunden. 2 tägliche direkte Verbindungen gibt es aus Graz. Neu ab 11. Dezember 2022 ist die direkte Verbindung (3 x täglich) der WESTbahn von Wien nach Innsbruck.

Anreise mit der Bahn aus der Schweiz:

Die ÖBB/SBB fährt insgesamt 7x täglich von Zürich nach Tirol

Unterwegs in den Skigebieten ist man dann am besten mit den Skibussen, die man mit einem gültigen Skipass gratis nutzen kann – ganz problemlos ohne Auto. Für all jene, die nicht auf das Auto verzichten möchten und idealerweise schon mit einem E-Auto unterwegs sind, stehen zahlreiche Ladestellen in den Gletscherregionen zum Auftanken bereit.

Mit dem White5 alle Gletscher erleben oder bei der Online-Buchung sparen

Mit dem Skipass „White5“, den es in dieser Saison vom 1. Oktober 2022 bis zum 15. Mai 2023 gibt, hat man alle fünf Gletscher auf einer Karte. Er ist für 10 Tage im gesamten Gültigkeitszeitraum einsetzbar – für alle Anlagen im Winter- und Gletscherskigebiet Sölden und am Kaunertaler, Pitztaler, Stubai und Hintertuxer Gletscher. Dazu ist der White5 maximal flexibel: die 10 Tage können auf einem oder allen 5 Tiroler Gletschern eingelöst werden, nach Wunsch am Stück oder mit einzelnen Skitagen. Vergleichbar ist dieses System mit einem Zehnerblock für das Schwimmbad. Gültig ist der White5 in der kommenden Saison vom 1. Oktober 2022 bis 15. Mai 2023 zum Preis von 542,- Euro.

Ein guter Tipp für alle 5 Tiroler Gletscher: Den Skipass vorab online buchen. Damit spart man sich das Anstellen an der Kassa und schon geht's schneller auf die Piste.

Sölden, Pitztal und das Kaunertal bieten zudem das System des Dynamic Pricing für die Online-Tickets an. Das Motto lautet „je früher desto günstiger“. Das heißt, der Preis steigt täglich bis zum Skitag an, kurz davor sind der Online- und der Kassenpreis gleich.

Frühbucher können also sparen. Nicht nur Geld, sondern auch Zeit, die man sonst mit dem Ticketkauf an der Kasse verbracht hätte. Mit der Option der Stornogarantie für drei Euro pro Skipasstag beim Kauf eines Mehrtagespasses ist man in Sölden, Pitztal und Kaunertal bestens für einen unerwarteten Besuchsausfall abgesichert. Nicht benutzte Skipässe werden dank dieser Stornogarantie bis fünf Tage vor dem ersten Skipasstag ohne Angabe von Gründen rückerstattet. Der online erworbene Sechs-Tages-Skipass in Sölden ist übrigens noch viel mehr als der Eintritt in den Skispaß: Er beinhaltet sogar den Eintritt in das Top Mountain Motorcycle Museum und in die James Bond Erlebniswelt 007 ELEMENTS im Gültigkeitszeitraum des Skipasses als Gratis-Extra dazu.

Die Gletscherhotels: Die ideale Unterkunft für Skifans

Sie sind so vielfältig wie die Skierlebnisse, die man auf den Pisten der 5 Tiroler Gletscher erleben kann – die Gletscherhotels. Den Namen Gletscherhotels tragen sie, weil sie perfekt auf die Bedürfnisse der Skifahrer eingestellt sind. Besonders günstig sind dabei die Gletscherpauschalen, in denen neben dem Winter-Service (Skisafe, Schuhdepot im Skikeller etc.) auch teilweise kostenlose Ladestationen für E-Autos, Wellness-Angebote und

Verleih-Angebote (Skizubehör, Rucksäcke, Schlitten, Kinder-Ski-Zubehör etc.) enthalten sind. Alle teilnehmenden Betriebe sind auf www.gletscherhotels.at zu finden.

Ab in den Park: Die 5 Tiroler Gletscher öffnen ihre Snowparks

Der Betterpark Hintertux startet als wohl erster Snowpark Europas in die Saison und feiert sein Opening von 30.09. bis 03.10. Der Snowpark Kaunertal, der X Park auf dem Pitztaler Gletscher und der Snowpark Stubai Zoo starten wenig später – sie alle eröffnen die Park-Saison spätestens im Oktober, je nach Schneelage.

Der Snowpark Kaunertal ist der längste in Europa, mit der längsten Jib Line der Alpen und er hat auch mit Bordercross, Kicker, Waverides, Wallride und Pro Lines richtig viel zu bieten. In regelmäßigen Abständen gibt es verschiedene Snowpark-Events am Kaunertaler Gletscher: Der Winter beginnt bereits zum 37. Mal mit dem Kaunertal Opening.

Der X Park im Pitztal besteht aus dem Funpark mit Family Cross, Funline und Waveline sowie dem größten und höchsten Skitourenpark Österreichs powered by DYNAFIT. Er liegt zwischen der Berg- und Mittelstation der Mittelbergbahn und bietet drei Skitourenrouten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Der Betterpark Hintertux ist der höchste Freestyle-Spot Österreichs. Freestyler:innen können sich hier auf perfekte Jumps, ein ständig wechselndes Jib-Setup und eine Half-Pipe freuen. Am ersten Oktoberwochenende geht es hier los. Der Snowpark Stubai Zoo gehört zu den besten Snowparks in den Alpen: Das gesamte Terrain mit Pro-, Medium-, Jib- und Easy-Line zählt zu den größten Snowparks weltweit und punktet mit maximaler Abwechslung und perfektem Shape. Den ganzen Herbst über ist der Snowpark Stubai Zoo im Rahmen der Prime Park Sessions die Trainingsbase für die internationale Pro-Szene der Freeskier und Snowboarder. Ein besonderes Highlight bietet sich den Besucher:innen im November, denn von 16. bis 19. November findet die sechste Auflage des F.I.S. Freeski Weltcup Stubai statt, bei dem die Weltelite der Freeskier zusammenkommt.

Weitere Informationen: www.tirolergletscher.com

Aktuelle und nützliche Reise-Informationen nach und in Tirol rund um Covid-19 sind zu finden unter www.willkommen.tirol

Andrea Hochmuth
Kooperation 5 Tiroler Gletscher

Tirol Werbung GmbH
Maria-Theresien-Straße 55
6020 Innsbruck
+43.512.5320-346 t
andrea.hochmuth@tirolwerbung.at e
www.tirolergletscher.com w

LEBENSRAUM TIROL
HOLDING